Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 131 (2005)
Heft: 24: Welche Heimat schützen?

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Baudirektion Kanton Zürich — **Hochbauamt**

Universität Zürich
Gesamterneuerung Zollikerstrasse 137
Planerauswahl Architektur im selektiven Verfahren

Die Baudirektion Kanton Zürich, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet im Auftrag der Bildungsdirektion und der Universität Zürich eine Submission im selektiven Verfahren für die Vergabe der Architekturleistungen (Projektierung, Ausschreibung und Realisierung) bei der Gesamterneuerung der Liegenschaft Zollikerstrasse 137, Zürich.

Aufgabe
Die 1867 im Stil der Neurenaissance erstellte Villa «Rainhof» wird seit 1977 von Universität und ETH als Institutsgebäude genutzt. Trotz zum Teil massiven baulichen Veränderungen um die Mitte des letzten Jahrhunderts ist die Liegenschaft ein wertvoller baulicher Zeitzeuge und steht unter kommunalem Schutz. Ein bevorstehender Nutzerwechsel ermöglicht eine Gesamterneuerung des Gebäudes. Diese umfasst neben einer Renovation der vorhandenen Bausubstanz unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Aspekte auch verschiedene Anpassungen an die Bedürfnisse der neuen Nutzerschaft sowie an die heute geltenden baulichen Vorschriften und Normen.

Verfahren
Die Planerauswahl wird gemäss Art. 12 lit. b der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) als selektives Vergabeverfahren mit Präqualifikation und anschliessender Auswahl der Auftragnehmenden durchgeführt. Es wird gemäss § 11 der Submissionsverordnung des Kantons Zürich (SVO) öffentlich ausgeschrieben. Die aufgrund der Präqualifikation zur Teilnahme an der Planerauswahl zugelassenen Fachleute haben ihre Vorstellungen zur Bauaufgabe auf einem Blatt A1 darzustellen und dem Beurteilungsgremium zu präsentieren; ferner sind als Grundlage für die Honorarverhandlungen die bei der Honorierung der Architekturleistungen anzuwendenden Parameter gemäss SIA 102 / 2003 einzureichen. Die Teilnahme an der Präqualifikation wird nicht entschädigt; die zur nicht anonym durchgeführten Planerauswahl zugelassenen Bewerber erhalten eine feste Entschädigung von Fr. 2000 exkl. MwSt.

Teilnahmeberechtigung
Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Art. 9 der IVöB. Um die Teilnahme am Studienauftrag bewerben können sich Architekturbüros mit Sitz in der Schweiz, in der EU oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Auswahl der Teilnehmenden
Die Bewerbung zur Teilnahme an der Planerauswahl hat auf der Grundlage der offiziellen Bewerbungsunterlagen zu erfolgen. Das Beurteilungsgremium wählt aus den eingegangenen Bewerbungen drei bis fünf Architekturbüros für die Teilnahme an der Planerauswahl aus. Die Auswahl erfolgt aufgrund folgender Kriterien:

- Nachweis der Fähigkeit zum sorgfältigen Umgang mit denkmalpflegerisch geschützten Bauten bei Sanierungen und Umbauten
- Qualität der architektonischen und innenräumlichen Gestaltung von ausgeführten und/oder geplanten Bauten
- Organisationsstruktur und Leistungsfähigkeit des Architekturbüros

Beurteilungsgremium Fachfragen
- Arthur Rüegg, Architekt ETH SIA BSA, Zürich
- René Strehler, Hochbauamt Kanton Zürich
- Markus Weibel, Stv. Kantonsbaumeister (Vorsitz)

Termine

Präqualifikation:	
Eingabe der Bewerbung	bis 29. Juni 2005 (Eingang am Eingabeort)
Auswahl der Teilnehmenden	Woche 27 / 2005
Planerauswahl:	
Abgabe der Unterlagen	ca. Woche 28 / 2005
Eingabe der geforderten Unterlagen	19. Aug. 2005
Planerauswahl	ca. Woche 35 / 2005

Bezug der Bewerbungsunterlagen
Die detaillierten Bewerbungsunterlagen stehen unter www.hochbau.zh.ch, Rubrik «Wettbewerbe», als Download zur Verfügung. Sie können auch schriftlich und unter Beilage eines adressierten und frankierten Briefumschlages C5 beim Hochbauamt Kanton Zürich, Stab, Walchestrasse 15, Postfach, 8090 Zürich, angefordert werden.

Amt für Grundstücke und Gebäude des Kantons Bern

Biel, Gymnasium Ländtestrasse, Projektwettbewerb Fassade

Klassifikation
Wettbewerb, offenes Verfahren

Sprache des Verfahrens
Deutsch

1. Vergabestelle
Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion, Amt für Grundstücke und Gebäude, Reiterstrasse 11, 3011 Bern

Verantwortlich für die Ausschreibung
Daniel Baum, 031 633 34 63, daniel.baum@bve.be.ch

2. Beschaffungsobjekt
Kurzbeschrieb

Die 1976-1981 durch Max Schlup erstellte Schule liegt in einer parkähnlichen Anlage, dem Bieler Strandboden. Sie beherbergt das deutsche und französische Gymnasium in 3 pavillonartigen Schulgebäuden und einem Sporthallentrakt. Die Gebäudehülle, die Haustechnik und die übrige Gebäudesubstanz müssen erneuert werden. Der Wettbewerb soll Lösungen für die Gebäudehülle aufzeigen, die sowohl architektonisch-gestalterisch als auch technisch, betrieblich-funktionell, nachhaltig und wirtschaftlich überzeugen.

Projektrealisierungsort
Biel, Ländtestrasse 8–14

Projektrealisierungstermin
Projektierung: 2006
Realisierung: 2007–2009

Teilangebote
Nicht zulässig

3. Bedingungen
Generelle Teilnahmebedingungen

Fachleute aus den Bereichen Architektur (federführend) / Fassadenplanung (zwingend) mit Wohnsitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Verlangte Nachweise zur Erfüllung der generellen Teilnahmebedingungen
Nur bei Abgabe eines Wettbewerbsbeitrags:
Formular Selbstdeklaration (ohne Bestätigungen) in Verfasserkuvert.

Entscheidskriterien
Gemäss Kriterien in den Ausschreibungsunterlagen

Anmeldung zur Wettbewerbsteilnahme
Anmeldung auf www.simap.ch oder bei der Wettbewerbsbegleitung, Architekturbüro Simon Binggeli, Zentralstrasse 123, 2503 Biel, bis 22.06.2005. Es wird keine Einschreibegebühr verlangt.

Bedingungen zum Bezug der Wettbewerbsunterlagen
Die Wettbewerbsunterlagen werden ausschliesslich anlässlich der obligatorischen Begehung vom Donnerstag, 30. Juni 2005, 14.00 Uhr, im deutschen und französischen Gymnasium, Ländtestrasse 8–14, 2503 Biel, abgegeben.

Die Wettbewerbsunterlagen sind verfügbar ab
30.06.2005

Adresse für die Einreichung des Wettbewerbsbeitrags
Amt für Grundstücke und Gebäude des Kantons Bern, Reiterstrasse 11, 3011 Bern

Termin für schriftliche Fragen
13.07.2005

Frist für die Abgabe des Beitrags
28.09.2005
Formvorschriften für die Abgabe des Beitrags gemäss Wettbewerbsunterlagen.

Terminplan des Wettbewerbs
Begehung: 30. Juni 2005, 14.00–16.00 Uhr
Jurierung: November 2005

Sprache der Wettbewerbsunterlagen
Deutsch

Akzeptierte Sprache(n) für den Projektbeitrag und die Projektausführung
Deutsch, Französisch

4. Rechtsmittelbelehrung

Diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen seit der Publikation im Amtsblatt des Kantons Bern bei der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion, Reiterstrasse 11, 3011 Bern, angefochten werden. Eine allfällige Beschwerde muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift enthalten. Greifbare Beweismittel sind beizulegen.

Hinweis: Der vollständige Text der Ausschreibung ist unter www.simap.ch publiziert.

Giorgio Macchi, Kantonsbaumeister

just a touch

Tasten Sie sich ruhig vor: Dieser Schalter wird Sie nur positiv überraschen. Technisch erstklassig und absolut sicher, preislich konkurrenzfähig und grenzenlos variantenreich, voll kompatibel und zeitlos schlicht. LevySidus.
Wir schalten auf Zukunft.

LEVYsidus® powered by ABB